

**Herzliche Glückwünsche unseren Jubilaren**

Das Volksblatt gratuliert recht herzlich zum Geburtstag und wünscht weiterhin alles Gute und Gottes Segen.

**Heute Mittwoch**

Magdalena KAUFMANN, Gatter 20, Balzers, zum 79. Geburtstag

Anna BECK, Hag 225, Triesenberg, zum 77. Geburtstag

Margrith METTLER, Oberfeld 76, Triesen, zum 76. Geburtstag

Claudia ELKUCH, Brühlgasse 580, Eschen, zum 75. Geburtstag

Irmengard BARBEY, Altenbach 10, Vaduz, zum 75. Geburtstag

**FBP PLANKEN**

**An alle Einwohnerinnen und Einwohner von Planken**

**Einladung zum Raclette-Plausch**

In der kalten Jahreszeit sitzen wir abends gerne daheim in der warmen Stube und geniessen den wohlverdienten Feiertag - ein Rückzug, der uns gut tut. Das Miteinander, das Gespräch mit dem Nachbarn, der Austausch zwischen Jung und Alt, zwischen Vorder- und Hinterplanknern kommen so aber schnell einmal zu kurz.

Zum miteinander Plaudern, Diskutieren, Lachen und Geniessen laden wir Euch in unsere «Dorfstube» ein. Am Samstag, den 19. Januar 2002 um 19 Uhr 30 servieren wir an den gemütlichen Holztischen des Dreischwesterhauses ein feines Raclette, warme Ofenkartoffeln und den passenden «guten Schluck Wein.»

Eine Filmvorführung von Josef Biedermann nimmt uns mit auf eine Reise durch «Liechtenstein», Anliegen des Films ist es, Liechtenstein so darzustellen, wie es wirklich ist.

Zwischendurch erfreut uns Eugen Beck mit dem einen oder anderen Stück auf seiner Handorgel.

Also, greift zum Telefon oder Stift und meldet Euch an! Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein.

Ortsgruppe Planken  
Obmann Günther Jehle

**NACHRICHTEN**

**Sitzung der VBI vom 16. Januar**

Die Verwaltungsbeschwerdeinstanz tagt am 16. Januar 2002 in folgenden Verfahren in nichtöffentlichen Verhandlungen:

- VBI 2001/148 wegen Umweltverträglichkeitsprüfung
  - VBI 2000/90 wegen Rückerstattung Kosten Verfahrenshilfe
  - VBI 2000/97 wegen Rückerstattung Kosten Verfahrenshilfe
  - VBI 2001/142 wegen Subventionen
  - VBI 2001/141 wegen Erlöschen Niederlassungsbewilligung
  - VBI 2001/138 wegen Einstellung Bauarbeiten Rheinstrasse
  - VBI 2001/137 wegen Rechtshilfe
  - VBI 2001/136 wegen Ergänzungsleistungen
  - VBI 2001/62 wegen Festsetzung Waldgrenze/Bauabstandslinie
- In öffentlicher Verhandlung um 13.30 Uhr: VBI 2001/139 wegen Asyl (pafl)

Liechtensteiner  
**VOLKSBLATT**  
Probleme mit der Frühzustellung?  
Kontaktieren Sie bitte unsere  
**Hotline**  
Tel. 081-255 50 50

**EU-Gleichstellungsprogramm (2001-2005)**

**Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen**

Liechtenstein ist Teil des Europäischen Wirtschaftsraumes und hat deshalb die Möglichkeit, an Programmen der Europäischen Union (EU) teilzunehmen.

Ziel der Programme ist die Förderung von Projekten mit grenzüberschreitendem Charakter, das heisst Zusammenarbeit von mindestens drei Staaten aus dem Europäischen Wirtschaftsraum (EU-Mitgliedstaaten, Norwegen, Island und Liechtenstein).

Programmt Themen sind unter anderem: Forschung und technologische Entwicklung, Informationsdienste, Umwelt, allgemeine und berufliche Bildung und Jugend, Sozialpolitik, Gleichbehandlung von Mann und Frau, Verbraucherschutz, kleine und mittlere Unternehmen, audiovisueller Sektor, Katastrophenschutz, Energie, Kultur und öffentliche Gesundheit.

**Verschiedene Zielgruppen**

Die einzelnen Staaten leisten für diese Programme finanzielle Beiträge an die EU, die auf dem Wege der Programmteilnahme zurückfliessen. Im Rahmen der Programme können verschiedenste Zielgruppen bei der EU Projekte einreichen. Die Projekte unterliegen der Bewilligung durch die zuständigen Gremien der EU.

Die Stabsstelle EWR der liechtensteinischen Regierung wird in Zukunft auf



Projektvorschläge, die sich mit der Vereinbarkeit von Familie und Beruf befassen, können bis 15. April eingegeben werden. (Bild: Gleichstellungsbüro)

die Ausschreibungen der EU im Internet ([www.firstlink.li/regierung/stab\\_ewr.htm](http://www.firstlink.li/regierung/stab_ewr.htm)) sowie in den Landeszeitungen hinweisen. Genauere Informationen zur Ausschreibung können jeweils bei der Programmverantwortlichen Person innerhalb der Landesverwaltung eingeholt werden.

**Projekte vorschlagen**

Aktuell liegt eine Ausschreibung der EU zur Einreichung von Projektvorschlägen im Rahmen des Gleichstellungsprogramms (2001-2005) vor. Die Projektvorschläge müssen sich mit dem Thema «Vereinbarkeit von Familie und Beruf» auseinandersetzen und grenzüberschreitenden Charakter haben.

**Antragsberechtigte**

Antragsberechtigt sind öffentliche und private Träger, die über eine angemessene Qualifikation oder Erfahrung verfügen, wie:

- Sozialpartner, insbesondere gemeinsame Vorschläge von Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden,
- Nichtregierungsorganisationen, insbesondere Frauenverbände,
- lokale und regionale Behörden.

Eingabefrist für die Projekte: 15. April 2002. Die Ansprechpartnerin in Liechtenstein ist Bernadette Kubik-Risch, Leiterin des Gleichstellungsbüros, Telefon +423/236 6060, Fax: +423/236 6560, E-mail: [bernadette.kubik-risch@gbs.llv.li](mailto:bernadette.kubik-risch@gbs.llv.li)

**Auslosung von Aufenthaltsbewilligungen**

**Im März und September**

Im Jahr 2002 werden zwei Auslosungen unter Aufsicht eines Landrichters beim Ausländer- und Passamt durchgeführt, bei denen gesamthaft 28 Bewilligungen zum Stellenantritt und 8 Bewilligungen zur erwerbslosen Wohnsitznahme erteilt werden.

Die erste Auslosung findet am 15. März 2002, die zweite am 13. September 2002 statt.

Für das Jahr 2002 wurden pro Auslosung folgende Quoten festgelegt:

- a) Erwerbstätige (unselbstständige

und selbstständige): 14 Aufenthaltsbewilligungen;

b) Nicht-Erwerbstätige (Personen, die weder im Inland noch im Ausland einer Erwerbstätigkeit nachgehen): 4 Aufenthaltsbewilligungen.

Im Rahmen einer Vorauslosung werden bei den Erwerbstätigen 28 Personen und bei den Nicht-Erwerbstätigen 8 Personen ausgelost, die die Voraussetzungen - EWR-Staatsangehörigkeit, fristgerechte Einreichung vollständig ausgefüllter Gesuchsformulare und rechtzeitige Gebühreneinzahlung

- erfüllen. Diese Personen nehmen dann an der anschliessenden Schlussauslosung teil.

Für die rechtzeitige Einreichung der Bewerbung sind das Datum des Poststempels sowie das Valutadatum der Bankeinzahlung (Zahlungseingang bei der Liechtensteinischen Landesbank) massgebend.

Nähere Auskunft über das Auslosungsverfahren gibt ab sofort ein Merkblatt des Ausländer- und Passamtes bzw. die Homepage: [www.firstlink.li/apa](http://www.firstlink.li/apa).

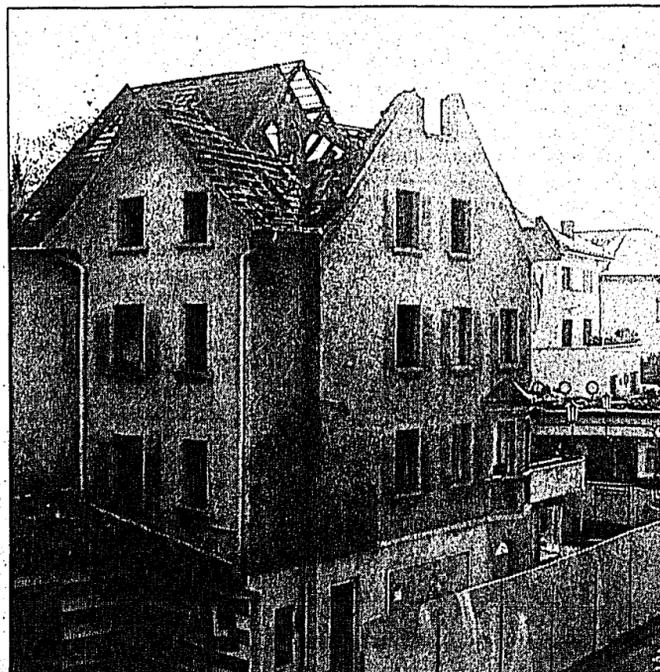
**Vermittlerbüro an neuer Adresse**

ESCHEN: Ab sofort befindet sich das Büro des Vermittlers an der St. Luzi-Strasse 36 (Postgebäude), im 2. Obergeschoss.

Nach wie vor sind Termine nur nach telefonischer Vereinbarung möglich. Der Vermittler und dessen Stellvertreter sind unter folgenden Nummern erreichbar: Vermittler Adolf Germer: Privat +423 373 20 38; Geschäft +423 377 19 81; Vermittler-Stellvertreter Georg Fehr Privat +423 373 48 21; Geschäft +423 235 34 37. Das Büro des Vermittlers hat neu die Nummer +423 371 12 39. *Gemeinde Eschen*

**Historisch nicht wertvoll**

**Am Lindenplatz in Schaan wird ein altes Gebäude abgebrochen**



Ein Presslufthammer dröhnt. Ein Ziegelstein nach dem anderen zerschmettert. Drei Bauarbeiter stehen auf dem Dachboden des hellblauen Hauses am Lindenplatz und werfen Baumaterial in die Tiefe. Das Haus muss einem Bankgebäude weichen. Die Abbrucharbeiten laufen seit einigen Tagen auf Hochtouren. Das Dach fehlt bereits. Heute wird ein Bagger mit dem Einreissen der Mauern beginnen. «Das Gebäude muss bis Ende der Woche weg sein», sagt Thomas Hilti von der Gebrüder Hilti AG. Das hellblaue Haus am Lindenplatz sei zwar alt - das Hauptgebäude entstand um die Jahrhundertwende - erhaltenswert sei dennoch nicht viel. Experten der Denkmalpflege haben das Wohnhaus besichtigt und festgestellt, dass das Gebäude in einem schlechten Zustand ist. Historisch Wertvolles sei bereits bei früheren Umbauarbeiten zerstört worden, sagt Thomas Hilti. In den letzten Jahren dienten das ehemalige Wohnzimmer und die Schlafzimmern als Lagerstätten. Ansonsten stand das Haus leer. Nur manchmal nistete sich ein Weltenbummler in den alten Räumen ein. (Jak)

**POLIZEIMELDUNG**

**Vaduz: Nichtgenügen der Meldepflicht - Zeugenaufruf**

Am vergangenen Montagmittag (14. Januar 2002), zwischen 12 Uhr und 12.10 Uhr, beschädigte ein Unbekannter einen an der Aulestrasse in Vaduz auf dem Längsparkplatz vor dem Café Amann parkierten Personwagen der Marke Renault Clio in der Farbe Schwarz. Dabei entstand relativ starker Schaden an der linken hinteren Tür des parkierten Fahrzeuges.

Wie der Schaden verursacht wurde, konnte nicht mit Sicherheit festgestellt werden. Möglicherweise kam es durch das Öffnen einer Autotür eines Fahrzeuges, das auf der Aulestrasse auf Höhe des beschädigten Autos angehalten hatte, zum beschriebenen Schaden.

Der Schadensverursacher unterliess es, den Geschädigten oder die Polizei zu verständigen. Personen, die am vergangenen Montagmittag den Vorfall beobachtet haben, werden gebeten, sich mit der Landespolizei in Vaduz in Verbindung zu setzen.